

Protokoll

zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt
Sitzungs-Nr: XVII/32 BPU
Sitzungstermin: am Donnerstag, dem 02.07.2015, 18:03 Uhr bis 22:12 Uhr
Sitzungsort: Aula der Goetheschule - KGS Barsinghausen, Goethestraße 29

Anwesend sind:

Mitglieder CDU-Fraktion

- | | | |
|----|----------|-------------------------|
| 1. | Ratsherr | Bohrßen, Bernd-Konrad |
| 2. | Ratsherr | Neddermeier, Karl-Heinz |
| 3. | Ratsherr | Schroth, Gerald |

Mitglieder SPD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|----------------------|
| 4. | Ratsherr | Dobelmann, Reinhard |
| 5. | Ratsfrau | Hunte-Grüne, Marlene |
| 6. | Ratsherr | Schaper, Hartmut |
| 7. | Ratsherr | Wittich, Michael |

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- | | | |
|----|----------|------------------|
| 8. | Ratsherr | Dogan, Abduselam |
| 9. | Ratsherr | Röver, Christian |

Mitglieder FDP-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|------------------|
| 10. | Ratsherr | Wellhausen, Fred |
|-----|----------|------------------|

Mitglieder UWG-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|-----------------------|
| 11. | Ratsfrau | Runge, Eva bis TOP 21 |
|-----|----------|-----------------------|

Beratende Mitglieder

- | | | |
|-----|----------|-----------------------|
| 12. | Ratsfrau | Beckmann, Kerstin Dr. |
|-----|----------|-----------------------|

Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|------|--------------------------------|
| 13. | Herr | Freitag, Helmut |
| 14. | Herr | Heike, Ernst-Ulrich bis TOP 21 |
| 15. | Herr | Hohenstein, Ernst |
| 16. | Frau | Kellein, Gabriele |
| 17. | Frau | Schüßler, Claudia bis TOP 16 |
| 18. | Herr | Zenkert, Wolfgang bis TOP 16 |

von der Verwaltung

- | | | |
|-----|-------------------------|----------------------------|
| 19. | Herr | Barth, Michael bis TOP 13 |
| 20. | Verwaltungsvorstand Bau | Fischer, Tobias |
| 21. | Protokollführung | Franke, Jessica |
| 22. | Herr | Huschenhöfer, Michael |
| 23. | Frau | Pieczyk, Evelin bis TOP 16 |
| 24. | Frau | Stang, Annette bis TOP 6 |

als Gäste

- | | | |
|-----|------------------|---|
| 25. | Ratsfrau | Klein, Bettina bis TOP 10 |
| 26. | B.Sc. Geographie | Schache, Kilian - CIMA Beratung + Management GmbH - bis TOP 6 |

- | | | |
|-----|---|--|
| 27. | Leitung Fachbereich Verkehr | van Zadel, Elke - Region Hannover - bis TOP 5 |
| 28. | Leitung Team Unterhaltung und Erneuerung Straßeninfrastruktur | Vinken, Conrad - Region Hannover - bis TOP 5 |
| 29. | Rechtsanwalt | von Waldthausen, Christian Dr. - Prof. Versteyl Rechtsanwälte - bis TOP 10 |
| 30. | Dipl.-Geograph | Weckenbrock, Jan - CIMA Beratung + Management GmbH - bis TOP 6 |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Protokolle über die 30. und 31. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 16.04.2015 und 26.05.2015
4. Planungen der Region Hannover zum Ausbau der Ortsdurchfahrt K241 Großgoltern und aktuelle Kurzerläuterung zum Bedarfsplan Alltagsradverkehr
- mündl. Vorstellung -
5. Zwischenbericht Einzelhandelskonzept
- mündl. Vorstellung -
6. Beteiligungsergebnisse zum geplanten Stadtteilpark
- mündl. Vorstellung -
7. Sozialverträglicher Ablauf von Straßenausbaumaßnahmen
XVII/0792
8. Änderungen der Straßenausbaubeitragssatzung
XVII/0789
9. Aufhebung des Moratorium für Straßenausbaubeiträge
XVII/0782
10. Stellung eines Förderantrages für die Einstellung einer Klimaschutzmanagerin/eines Klimaschutzmanagers für die Stadtverwaltung Barsinghausen zum Aufbau des Klimaschutzmanagements und Controllings
XVII/0791
11. Bebauungsplan Nr. 208 "Industriegebiet am Gießereiweg", OT Großgoltern
hier: Aufstellungsverfahren gemäß § 2 (1) BauGB
XVII/0780
12. Sanierungsprogramm "Aktive Stadt- und Ortsteilszentren"
Sanierungsgebiet "Innenstadt"
hier: konkretes Vorgehen Sanierung Bahnhofstraße und Osterstraße
XVII/0749

13. Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan 137 E "Laverana" XVII/0790
14. Widmung von Verkehrsflächen XVII/0776
15. Schaffung eines Friedwaldes
Sachstandsbericht und weiteres Verfahren XVII/0723
16. Montage von Papierkörben auf dem Haldegelände - Antrag der UWG-Fraktion - XVII/0794
17. Montage eines Papierkorbes am Zimmereiplatz / Bushaltestelle Stemmen - Antrag der UWG-Fraktion - XVII/0795
18. Sanierung Fuß- und Radwegs an der Stoppstraße
- Antrag der SPD-Fraktion - XVII/0797
19. Zieldefinition
20. Mitteilungen der Verwaltung
21. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

22. Schaffung eines Friedwaldes
Sachstandsbericht und weiteres Verfahren XVII/0723/1
23. Mitteilungen der Verwaltung
24. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung

Herr Hartmut Schaper eröffnet um 18:03 Uhr die 32. Sitzung des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt und stellt die ordnungsgemäße Beschlussfähigkeit fest.

Er schlägt vor, die Anträge der UWG-Fraktion „XVII/0794 – Montage von Papierkörben auf dem Haldengelände“, „XVII/0795 Montage eines Papierkorbes am Zimmereiplatz / Bushaltestelle Stemmen“, den Antrag der SPD-Fraktion „XVII/0797 Sanierung Fuß- und Radwegs an der Stoppstraße“ als Tagesordnungspunkte 16-18, in der Reihenfolge wie beschrieben, aufzunehmen sowie den Antrag der AfB-Fraktion „Durchführung eines speziellen Beteiligungsverfahrens von Kindern und Jugendlichen“ zu dem aktuellen Tagesordnungspunkt 6 „Beteiligungsergebnisse zum geplanten Stadtteilpark“. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Aus den Reihen der Ausschussmitglieder werden keine Bedenken geäußert.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die vorstehende gegenüber der Einladung vom 17.06.2015 geänderte Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung wird genehmigt.

2. Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Einwohnerinnen und Einwohner gibt es keine Fragen.

3. Genehmigung der Protokolle über die 30. und 31. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt am 16.04.2015 und 26.05.2015

Aus den Reihen der Ausschussmitglieder werden keine Anmerkungen geäußert.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Protokolle werden genehmigt.

4. Planungen der Region Hannover zum Ausbau der Ortsdurchfahrt K241 Großgoltern und aktuelle Kurzerläuterung zum Bedarfsplan Alltagsradverkehr - mündl. Vorstellung -

Herr Conrad Vinken von der Region Hannover stellt die Planungen zum Ausbau der Ortsdurchfahrt K241 Großgoltern vor und erläutert diese.

Herr Tobias Fischer gibt Anmerkungen seitens der Stadt Barsinghausen.

Herr Michael Wittich, Herr Christian Röver und Frau Dr. Kerstin Beckmann geben unterschiedliche Vorschläge, welche bei der Planung berücksichtigt werden sollen.

Frau Elke van Zadel von der Region Hannover stellt die aktuellen Kurzerläuterungen zum Vorrangnetz des Alltagsradverkehrs vor.

5. Zwischenbericht Einzelhandelskonzept - mündl. Vorstellung -

Herr Jan Weckenbrock und Herr Kilian Schache von der CIMA Beratung + Management GmbH stellen den Zwischenbericht des Einzelhandelskonzepts vor und erläutern diesen. Sie veranschaulichen ihre Darstellung anhand einer Präsentation.

Aus den Reihen der Einwohnerinnen und Einwohner wird gefragt, ob man sagen kann, in welche Städte/Gemeinden die Kaufkraft hinfließt.

Herr Jan Weckenbrock antwortet, dass es hierzu grundsätzlich keine Daten gibt und um das zu erfahren, eine Bürgerumfrage stattfinden müsste.

Es wird weiter gefragt, welche Bedeutung ein City Center hat, wenn es funktioniert und wenn es so aussieht, wie es jetzt gerade der Fall ist.

Herr Kilian Schache antwortet, dass es momentan kein wirklicher Anziehungspunkt ist, es aber an der Stelle ein unheimliches Potential gibt.

6. Beteiligungsergebnisse zum geplanten Stadtteilpark - mündl. Vorstellung -

Herr Tobias Fischer stellt kurz die Ergebnisse der durchgeführten Bürgerbeteiligungen zum geplanten Stadtteilpark vor.

Herr Abdülselem Dogan fragt, ob ein großes Interesse an dem Thema Beleuchtung bestand.

Herr Tobias Fischer antwortet, dass durchschnittlich um die 20 Personen bei den Veranstaltungen waren. Er schlägt vor, dass das Thema Beleuchtung bei der Planung separat besprochen wird.

Frau Dr. Kerstin Beckmann stellt den Antrag der AfB-Fraktion vor und erläutert diesen.

Herr Tobias Fischer sagt, dass die Beteiligung mit den Kindern und Jugendlichen gern durchgeführt wird, es sich aber höchstwahrscheinlich nicht mehr vor den Sommerferien realisieren lässt.

Herr Ernst Ulrich Heike sagt, dass begehbare Wege für Rollatoren und Bänke zum Ausruhen in der Planung bestehen bleiben sollen.

Herr Tobias Fischer antwortet, dass Kostenpunkte für Ausstattungsgegenstände für unterschiedliche Altersgruppen berücksichtigt worden sind.

Herr Gerald Schroth sagt, dass überlegt werden soll, ob Kontakt zu den Sportvereinen in Barsinghausen aufgenommen wird, um eventuelle zusätzliche Fördermittel zu erhalten.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Verwaltung wird beauftragt, durch die Jugendpflege einen Workshop zur Planung der Rollsportanlage im Bürgergarten mit Kindern und Jugendlichen durchzuführen. Die bisherigen Beteiligungsergebnisse sollen einbezogen werden, die Veranstaltung wird durch den Baubereich unterstützt und findet idealerweise vor den Sommerferien 2015 statt.

7. Sozialverträglicher Ablauf von Straßenausbaumaßnahmen Vorlage: XVII/0792

Herr Tobias Fischer führt in den Tagesordnungspunkt ein, stellt den Zeitablauf vor und erläutert diesen.

Herr Dr. J. Christian v. Waldthausen ergänzt ausführlich.

Herr Tobias Fischer stellt diesen Punkt weiter dar.

Von den Ausschussmitgliedern wird über den Inhalt diskutiert und Fragen an die Verwaltung gestellt.

Die Fragen werden von Herrn Tobias Fischer und Herrn Dr. J. Christian v. Waldthausen beantwortet.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Durchführung beitragsfähiger Straßenausbaumaßnahmen wird prinzipiell nach dem beigefügten Ablaufplan vorgenommen.
Der Einplanungs- und Ausbaubeschluss vom Rat sowie von Bürgerbeteiligung und – information, wird als grundsätzliche Aufgabe der Verwaltung in den Verfahrensablauf aufgenommen.

8. Änderungen der Straßenausbaubeitragsatzung

Vorlage: XVII/0789

Herr Dr. J. Christian v. Waldthausen führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert diesen.

Herr Tobias Fischer ergänzt.

Herr Michael Wittich fragt, ob in § 4 der aktuellen Satzung eine weitere Straßenkategorie eingeführt werden könnte.

Herr Dr. J. Christian v. Waldthausen antwortet, dass dies grundsätzlich möglich ist.

Von den Ausschussmitgliedern wird über unterschiedliche Einrichtungen wie Supermärkte (Gewerbebetriebe), Bahnhöfe und Friedhöfe (Kirchen) und deren Verkehrsnutzung diskutiert, welche von Herrn Michael Huschenhöfer und Herrn Dr. J. Christian v. Waldthausen erklärt und erläutert werden.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: Kenntnis genommen

9. Aufhebung des Moratorium für Straßenausbaubeiträge

Vorlage: XVII/0782

Herr Tobias Fischer stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Frau Dr. Beckmann fragt, ob es eine Chance gibt, die Beiträge zu strecken.

Herr Dr. J. Christian v. Waldthausen antwortet, dass die sachliche Beitragspflicht noch nicht entstanden ist, so dass theoretisch die Möglichkeit besteht, Ablöseverträge, bis zu dem Entstehen der sachlichen Beitragspflicht, abzuschließen.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Verwaltung wird aufgefordert, ab sofort Straßenausbaumaßnahmen nach den Regelungen der Straßenausbaubeitragssatzung oder der Erschließungsbeitragssatzung wieder abzurechnen.

**10. Stellung eines Förderantrages für die Einstellung einer Klimaschutzmanagerin/eines Klimaschutzmanagers für die Stadtverwaltung Barsinghausen zum Aufbau des Klimaschutzmanagements und Controllings
Vorlage: XVII/0791**

Herr Tobias Fischer stellt die Drucksache vor.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Rat beauftragt die Verwaltung, unter der Voraussetzung der finanziellen Förderung durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), die Stelle einer Klimaschutzmanagerin/eines Klimaschutzmanagers für die fachlich-inhaltliche Unterstützung bei der Umsetzung des Kommunalen Klimaschutzkonzeptes und des Teilkonzeptes für die eigenen Liegenschaften sowie zum Aufbau eines Klimaschutz-Controllings für den Förderungszeitraum, einzurichten.
Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag im Rahmen des Programms der Nationalen Klimaschutzinitiative für eine Klimaschutzmanagerin/einen Klimaschutzmanager zu stellen (Vollzeit, Qualifikation nach Entgeltgruppe 11 TVöD).

**11. Bebauungsplan Nr. 208 "Industriegebiet am Gießereiweg", OT Großgoltern
hier: Aufstellungsverfahren gemäß § 2 (1) BauGB
Vorlage: XVII/0780**

Frau Evelin Pieczyk stellt die Beschlussvorlage vor. Sie legt die wichtigsten Informationen anhand einer Präsentation dar.

Frau Dr. Kerstin Beckmann weist auf das Thema Hochwasser/HQ 100 hin.

Herr Tobias Fischer antwortet, dass dieser Planbereich nicht betroffen ist.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Barsinghausen beschließt gemäß § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 208 „Industriegebiet am Gießereiweg“, OT Großgoltern. Die Verwaltung wird beauftragt, das Aufstellungsverfahren auf der Grundlage des Baugesetzbuches einzuleiten.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 208 „Industriegebiet am Gießereiweg“, OT Großgoltern ist in der Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage kenntlich gemacht.

**12. Sanierungsprogramm "Aktive Stadt- und Ortsteilszentren"
Sanierungsgebiet "Innenstadt"
hier: konkretes Vorgehen Sanierung Bahnhofstraße und Osterstraße
Vorlage: XVII/0749**

Herr Tobias Fischer führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert die Drucksache.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt im Sanierungsgebiet „Innenstadt“ die Maßnahmen Bahnhofstraße und Osterstraße zu berücksichtigen und notwendige Planungsaufträge zur Variantenuntersuchungen zu beauftragen:

1. Sanierung und Erneuerung der Bahnhofstraße (2015)
Entwurfs- und Ausführungsplanung, Leistungsphasen 1 – 6 HOAI
2. Sanierung und Erneuerung der Osterstraße (2016)
Entwurfs- und Ausführungsplanung, Leistungsphasen 1 – 6 HOAI

Die Ergebnisse sind in einer Bürgerinformationsveranstaltung vorzustellen, die für die Anlieger zu erwartenden Ausgleichsbeträge sind gutachterlich abzuschätzen.

**13. Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan 137 E "Laverana"
Vorlage: XVII/0790**

Herr Michael Huschenhöfer erläutert kurz die Beschlussvorlage.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Der als Anlage beigefügte Städtebauliche und Erschließungsvertrag mit Laverana wird beschlossen.

14. Widmung von Verkehrsflächen

Vorlage: XVII/0776

Herr Michael Huschenhöfer stellt die Beschlussvorlage vor.

Herr Michael Wittich fragt, welchen Charakter der gelb markierte Bereich vor dem Restaurant „Nablo“ in der Anlage 2 hat.

Herr Michael Huschenhöfer antwortet, dass, wenn der Rat die Drucksache beschließt, der Bereich eine öffentliche Fläche wird und der Betreiber des Restaurants eine Sondernutzung beantragen muss.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: zugestimmt

Gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStG) in der derzeit geltenden Fassung werden die nachfolgend aufgeführten Verkehrsflächen mit dem auf die Veröffentlichung folgenden Tag als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Barsinghausen.

Als öffentliche Verkehrsfläche werden ergänzend Flächen in der Marktstraße, Gemarkung Barsinghausen, Flur 5 gewidmet:
Private Teilflächen der Flurstücke 58/10, 54/27, 240/0, Teilflächen des städtischen Flurstücks 50/6, sowie die städtischen Flurstücke 50/5, 232/3, 241/1 und 242/3. (Anlage 1–3 zur Drucksache).

15. Schaffung eines Friedwaldes Sachstandsbericht und weiteres Verfahren Vorlage: XVII/0723

Herr Tobias Fischer leitet in den Tagesordnungspunkt ein.

Aus den Reihen der Einwohnerinnen und Einwohner werden Anmerkungen geäußert und Fragen gestellt, welche von Herrn Tobias Fischer beantwortet werden.

Frau Gabriele Kellein sagt, dass beide Flächen aus Sicht der Naturschutzverbände aus naturschutzfachlichen Gründen abgelehnt werden.

Herr Gerald Schroth bittet um Prüfung, wie die rechtlichen Schritte aussehen, wenn eine private Institution einen Friedwald betreibt.

Von den Ausschussmitgliedern wird über den Standort eines Friedwaldes diskutiert.

Teil A, I., 1. und 2., II., 2. und Teil B:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
Beratungsergebnis: behandelt

Teil A, II., 1.:

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 7 Stimmenthaltungen: 1
Beratungsergebnis: abgelehnt

Teil A:

I. Entscheidung über private oder kommunale Bestattungen im Wald

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den rechtlichen Rahmen für die Schaffung von Bestattungen im Wald durch einen Privaten vorzubereiten und dem Rat einen Dritten für den Betrieb der Bestattungen im Wald vorzuschlagen.

Oder

2. Bestattungen im Wald werden von der Stadt angeboten. Die Verwaltung wird beauftragt, das erforderliche Satzungsrecht zu schaffen.

II. Entscheidung über die Lage der Bestattungen im Wald

1. Die Verwaltung wird beauftragt, von den Forstinteressenten Barsinghausen-Altenhof ein Angebot mit bezifferten Konditionen abzufordern.

Oder

2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Klosterkammer Hannover Verhandlungen über eine Fläche südlich des Egestorfer Kirchwegs aufzunehmen.

Oder

Teil B:

Aus wirtschaftlichen Erwägungen wird eine zusätzliche Bestattungsform nicht ermöglicht.

16. Montage von Papierkörben auf dem Haldegelände - Antrag der UWG-Fraktion - Vorlage: XVII/0794

Frau Eva Runge erläutert den Antrag der UWG-Fraktion.

Herr Christian Röver merkt an, dass er nicht glaubt, dass sich die Situation mit dem Aufstellen von Papierkörben ändert.

Herr Helmut Freitag fragt, ob die Abfallbehälter über die Straßenreinigungsgebühr abgerechnet werden können.

Herr Michael Huschenhöfer antwortet, dass über die Straßenreinigungsgebühr die Kosten abgerechnet werden können, die auf öffentlichen Straßen entstehen. Er fügt hinzu, dass das Haldengelände keine öffentliche Straße ist.

Herr Gerald Schroth bittet um Prüfung, ob es Abfallkörbe gibt, die nicht allzu frequentiert sind und die abgebaut werden könnten. Er führt fort und sagt, dass alternativ dazu die Mülleimer gezählt werden sollen, welche an öffentlichen Straßen angebracht sind und der Straßenreinigungsgebühr zugeordnet werden könnten.

Protokollantwort III/2 und III/3:

Im Zuge der Haushaltskonsolidierung wurden die Abfallbehälter, die wenig frequentiert wurden, bereits abgebaut.

In der Kalkulation zur Straßenreinigungsgebühr sind die Personalkosten für die Entleerung der Abfallbehälter an öffentlichen Straßen aufgeführt.

Herr Gerald Schroth bittet um Vertragung der Tagesordnungspunkte 16 und 17.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 2 Stimmenthaltungen: 1
Beratungsergebnis: vertagt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt, einen oder mehrere Papierkörbe auf dem Haldengelände erneut zu montieren.

17. Montage eines Papierkorbes am Zimmereiplatz / Bushaltestelle Stemmen - Antrag der UWG-Fraktion - Vorlage: XVII/0795
siehe Tagesordnungspunkt 16

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 2 Stimmenthaltungen: 1
Beratungsergebnis: vertagt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt, einen Papierkorb am Zimmereiplatz / Bushaltestelle Stemmen zu montieren.

18. Sanierung Fuß- und Radwegs an der Stoppsstraße - Antrag der SPD-Fraktion - Vorlage: XVII/0797

Herr Michael Wittich stellt den Antrag der SPD-Fraktion vor.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Verwaltung wird aufgefordert umgehend zu prüfen, wie der Radweg entlang der Stoppstraße im Abschnitt von der Einmündung der Straße „Die Heide“ bis zur Haltestelle Egestorfer Warte (ALDI) saniert werden kann, wer für die Planung und Ausführung der Arbeiten zuständig ist, wer diese Maßnahme wie zu finanzieren hat und wann diese Sanierungsarbeiten beginnen können.

19. Zieldefinition

Herr Tobias Fischer merkt an, dass das NSI beauftragt wurde, die Politik und Verwaltung gemeinschaftlich zu beraten und zu begleiten.

20. Mitteilungen der Verwaltung

Aus den Reihen der Verwaltung werden keine Mitteilungen geäußert.

21. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Frau Dr. Kerstin Beckmann gibt die Anregung, in der Fußgängerzone, besonders in der Breite Straße, Sitzmöglichkeiten aufzustellen.

Herr Tobias Fischer antwortet, dass hierfür nichts eingeplant ist und dass dementsprechend nichts im Haushalt zur Verfügung steht.

Frau Dr. Kerstin Beckmann fragt, ob für die Stadt Barsinghausen die Möglichkeit besteht, das Grundstück der Bert-Brecht-Schule für Wohnbauzwecke oder andere Zwecke, die nichts mit schulischer Nutzung zu tun haben, im eigenen wirtschaftlichen Interesse zu veräußern oder zu vermarkten.

Protokollantwort Stabstelle Recht:

Nachdem dieser Sachverhalt auch im VA am 07.07.2015 besprochen wurde, wurde die Verwaltung mit der nochmaligen Prüfung und Abstimmung mit der Region beauftragt. Es soll geprüft werden, ob das Grundstück bei der Stadt verbleibt und vermarktet werden kann. Bisher gibt es noch keine Antwort seitens der Region.

Herr Fred Wellhausen regt an, dass auf der Homepage der Stadt eine Aufklärung (Regelungen) für Autofahrer bzgl. Fahrradfahrer und Fahrradschutzstreifen aufgeführt wird.

Nichtöffentliche Sitzung:

Die Sitzung wird um 22:12 Uhr geschlossen.

Hartmut Schaper
Vorsitz

Jessica Franke
Protokollführung